

[fol. 214v]

Eine gleiche Meinung hat es auch mit dem
 Curfürstlichen Casstner alhier, deme ebenfahls
 wegen der zue bemelten Curfürstlichen Cassten
 vrbar gewessten vnnd hernach zum Curfürstlichen
 Preuambt gezogenen Stattmihl fir gehebten
 Claindienst 4 Preu Tröbern bewilliget,
 welche gleichfahls mit Geldt abgestattet,
 vnnd treffen solche 4 Preu der Ausrech-
 nung nach von hieuorig erlössten 2743 fl.,
 so *p.* Herr Johan Ferdinandt Limpöckhen
 N^o. 311 lauth Scheins erhebt den 14. *May* 1688
 15 fl. 43 kr. —

Demnach Eure Churfürstliche Durchlaucht lauth des Rhatt
 vnnd Rentmaisters zue Straubing *sub*
dato 28. 7bris *A^o* 1668 zum alhiesigen
 Churfürstlichen Preuambt abgelassenen vnnd
 der 1668ig-iehriegen Preurechnung *sub*
N^o. 397 *fol.* 176 beigelegten Amtsschreibens
 genedigist bewilliget, das ainem Statthurmer
 alda zue Kellhamb neben deme, was

Huius per se[fol. 215r]¹³⁵

er vorhin von dem Mauttambt ~~hat~~, dan
 dem Gottshaus vnd der Statt des Jahrs-
 Bsoldung hat, auch von Seiner Churfürstlichen Durchlaucht
 Preuambt iehrlichen ~~iehrlichen~~ zwanzig Gulden
 dergestalten verraicht werden, das er hingegen
 schuldig sein solle, vf das Preuhaus vnd
 dessen Eingehörungen der Feuersgfahr halb
 vleissige Obsicht zuhaben, als ist dem dermahlen
 aufgestellten Thurner Vlrich Knappen
 N^o. 312 entricht den 14. *May A^o* 1688
 20 fl. — —

Paulusen Hueber, Tagwerchern von Laimmer-
 statt, welcher vnderm Iahr zue verschaidnen
 Mahlen, wie es man es beim Ambt von-
 nöthen gehabt, 3396 Pesen, ainen
 zu 3 d., geliefert, ist daruor bezalt
 vermög Scheins, *datirt* den 14. *May*
 N^o. 313 *Anno* 1688
 42 fl. 27 kr.

Huius 62 fl. 27 kr.

¹³⁵ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2.